Gefetsfammlung

für das Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt.

4 Stud bom Johre 1914.

3uhalt: Berordnung über die Borbereitung fur ben Forftverwaltungsbienft. G. 27.

M X. Berordnung

vom 14. Marg 1914

über bie Borbereitung far ben Forftverwaltungebienft.

Wir Ginther, von Gottes Gnaden Fürft zu Schwarzburg, Graf zu Hohmitein, Herr zu Arnstadt, Sondersbaufen, Leutenberg und Alantenburg, werden giernit nuter Ausbeward ber Berordung vom 14. Oktober 1909 (Gef. S. C. O), betressen hohmer Gotstämp, wos folgt:

§ 1. Milgemeine überficht.

Die Befähigning gur Anftellung ale Berwaltungsbeamter im Fürfilichen Forftbienfte wird erlangt durch:

das Bestehen ber ersten forftlichen Brufung (Borprufung); ber zweiten forftlichen Brufung (Forstreferendar-Brufung) und der forftlichen Staals-Brufung (Forsthissein-Brufung)

vor ben für die Anwärter bes Königlich Prenfifchen Forftverwaltungebienftes vorgeschriebenen Prafiungetommiffionen.

§ 2.

Bedingungen bes Cintritto als Joribefillener, praftifche Borbereitung. Simfichtlich der allgemeinen Bedingungen des Entritites als Joribefilfener, der Dauer der praftifden Borbereitungsgeit, Führung des Tagebuches infe. gelten Wobgegeben in Rubofflade am 26. Mort 1914.

ningegenen in bendespadt am 25. Matz 191 Zürft. Schweiß. Gefehlammlung LXXV.